

Info Psyche und Arbeit

2022-04

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
hier wieder eine Zusammenstellung von Informationen und Hinweisen zum Thema
Psyche und Arbeit, die mir im vergangenen Monat aufgefallen sind
Herzlichen Dank an alle, die mir den einen oder anderen Hinweis haben zukommen
lassen!

Ich stelle den Newsletter bis auf weiteres auf meine Webseite,
<https://www.systemberatung-gimbel.de/news-termine/>
da ein rechtssicherer Versand nach der neuen DSGVO zu aufwändig ist.
Wer den Newsletter in der Vergangenheit innerhalb seiner Kreise versandt hat, kann
gerne weiter so verfahren.

Mit den besten Wünschen – achtet auf Euch, Ihr werdet gebraucht!

Hans Dieter Gimbel

www.systemberatung-gimbel.de

info@systemberatung-gimbel.de

Tel: 0203-345820

Österreich

Psychische Belastung: Wie Firmen unterstützen können

Zwei Jahre Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine oder der Klimawandel – bedrückende
Nachrichten kommen von vielen Seiten. Wenn dann auch noch berufliche oder private
Herausforderungen dazukommen, gelangt man schnell an seine Grenzen. Dass gerade
psychische Belastungen in den letzten Jahren zugenommen haben, zeigen aktuelle Umfragen.
[https://www.derstandard.de/story/2000134410302/psychische-belastung-wie-firmen-
unterstuetzen-koennen](https://www.derstandard.de/story/2000134410302/psychische-belastung-wie-firmen-unterstuetzen-koennen)

OLG Celle richtete Runden Tisch für Mediation aus

CELLE. Vom 30. März 2022 bis zum 1. April 2022 fand das 19. Plenum des Runden Tisches
für Mediation und Konflikt-Management in öffentlichen Organisationen (RT MKÖ) im
Oberlandesgericht Celle statt. Dieser bundesweite Zusammenschluss von nicht-
kommerziellen Einrichtungen unterstützt seit 2015 öffentliche Organisationen beim Auf- und
Ausbau von Konfliktmanagementsystemen. Ziel ist es laut OLG, einen konstruktiven
Umgang mit Konflikten am Arbeitsplatz zu fördern.

<https://www.celleheute.de/post/olg-celle-richtete-runden-tisch-f%C3%BCr-mediation-aus>

Mobbing am Arbeitsplatz Umgang mit fiesen Kollegen

Mobbing am Arbeitsplatz einfach hinnehmen? Das ist keine Option. Stattdessen sucht man das Gespräch und bindet den Vorgesetzten ein. Auf was ist bei der Kommunikation zu achten? Kann der Betriebsrat gegen fiese Kollegen helfen? Und welche rechtlichen Schritte sind sinnvoll?

<https://www.business-wissen.de/artikel/mobbing-am-arbeitsplatz-umgang-mit-fiesen-kollegen/>

Therapieplätze: Viel Nachfrage, wenig Angebot

Die Zahl der Arbeitsausfälle wegen psychischer Erkrankungen hat 2021 einen Höchststand erreicht. Der Bedarf an Therapieplätzen in der Pandemie steigt. Doch für Betroffene gestaltet sich die Suche schwierig.

<https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/therapie-pandemie-101.html>

Österreich

Pandemie sorgt für mehr Stress im Job

Fast die Hälfte gibt an, dass Corona ihren beruflichen Stresslevel negativ beeinflusst hat. Maßnahmen zur Förderung der psychischen Gesundheit sind jedoch selten.

<https://www.derstandard.de/story/2000134697173/pandemie-sorgt-fuer-mehr-stress-im-job>

Schweiz:

Arbeitsunfähig wegen Konflikten Streit im Büro macht krank

Eine neue Studie der Krankenkasse Swica belegt, wie gravierend Konflikte am Arbeitsplatz sein können – auch über Jahre hinweg.

Konflikte am Arbeitsplatz sind der wichtigste Grund dafür, dass Menschen wegen psychischer Beschwerden krankgeschrieben werden. Sehr oft dauert die Arbeitsunfähigkeit so lange, dass die betroffenen Personen gar nicht mehr in ihren Betrieb zurückkehren; sie verlieren ihre Stelle, nicht selten landen sie in der Invalidenversicherung (IV).

<https://www.derbund.ch/streit-bei-der-arbeit-macht-krank-737003134044>

auch dazu: <https://www.srf.ch/news/schweiz/swica-studie-psychische-arbeitsunfaehigkeit-fuehrt-oft-zu-jobverlust>

Gefährdungsbeurteilung

Psychisch gesund arbeiten

Das Unternehmen auf mögliche Gefährdungen durchleuchten und sie beheben – dafür gibt es die Gefährdungsbeurteilung. Sie umfasst auch potenzielle psychische Gefährdungen am Arbeitsplatz. Doch wie ermittelt man diese?

<https://www.certo-portal.de/artikel/gefaehrungsbeurteilung-psychisch-gesund-arbeiten/>

Mental Health im Team fördern

Kranke Mitarbeiter sind schlecht für das Business. Daher sollten Führungskräfte die psychische Gesundheit ihrer Teams kontinuierlich verbessern.

<https://www.cio.de/a/mental-health-im-team-foerdern,3667635>

Verbesserungen für Erwerbsminderungsrentner*innen

Berlin (kobinet) Das Bundeskabinett hat am 13. April Verbesserungen für rund drei Millionen Erwerbsminderungsrentner*innen auf den Weg gebracht. Der Präsident des Sozialverband Deutschland (SoVD), Adolf Bauer, begrüßt, dass eine langjährige Forderung des Verbands nun endlich umgesetzt wird.

<https://kobinet-nachrichten.org/2022/04/15/verbesserungen-fuer-erwerbsminderungsrentnerinnen/>

Früher in Rente wegen Krankheit: So geht es

Frankfurt – Bei einer dauerhaften Krankheit können Betroffene früher in [Rente](#) gehen. Wer zu krank ist, um mehr als sechs Stunden am Tag zu arbeiten, hat bereits Anspruch auf die Erwerbsminderungsrente. In Deutschland beziehen etwa 1,8 Millionen Menschen die Sozialleistung. Wirklich üppig fällt die Rente jedoch nicht aus – besonders bei Betroffenen mit niedrigem Einkommen oder kurzer Arbeitszeit.

<https://www.fr.de/wirtschaft/rente-frueher-fruehrente-krankheit-erwerbsminderungsrente-regeln-voraussetzungen-hoehe-ltt-91452244.html>

DiGA-Report 2022

Wie läuft es mit den Apps auf Rezept seit ihrem Start? Der DiGA-Report zieht ein Resümee zu Digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA) im Gesundheitssystem.

<https://www.tk.de/presse/themen/digitale-gesundheit/digitaler-fortschritt/diga-report-2022-2125138>

PSYCHISCHE VERFASSUNG BEEINFLUSST RISIKO FÜR IMPFDURCHBRUCH

Eine COVID-19-Infektion ist trotz komplettem Impfschutz möglich. Eine solche Durchbruchinfektion scheint mit der mentalen Konstitution zusammenzuhängen. So sollen psychische Erkrankungen das Risiko für eine Infektion erhöhen, vor allem bei älteren Menschen.

<https://www.dieпта.de/news/infektionsverlauf-psychische-verfassung-beeinflusst-risiko-fuer-impfdurchbruch>

Burnout, Stress oder Depressionen

Umfrage: Junge Arbeitnehmende leiden bereits häufig an psychischen Beschwerden

Ein Fünftel der 18- bis 24-Jährigen leidet laut einer Umfrage bereits langfristig oder chronisch an Burnout, Stress, Depressionen oder Nervenleiden. Das zeigt eine repräsentative Yougov-Umfrage. Seelische Beschwerden wirken sich damit teils schon früh auf die Erwerbssituation aus, heißt es.

<https://www.rnd.de/gesundheit/arbeit-und-psyche-junge-arbeitnehmende-leiden-bereits-haeufig-BZRTCTGLPELFRPDH5CANHI5QZA.html>

Psychotherapie: Welche Therapieform passt zu mir?

Verschiedenste Psychotherapie-Methoden erschweren oft die Suche nach der richtigen. Wir verschaffen dir einen Überblick.

<https://k.at/lifestyle-explainer/psychotherapie-welche-passt-zu-mir/401981999>

Hohes kardiovaskuläres Risiko unter Erwerbstätigen durch psychische Faktoren

Hamburg – Knapp jeder fünfte Erwerbstätige in Deutschland hat mindestens einen psychischen Risikofaktor für kardiovaskuläre Krankheiten. Das geht aus Befragungen der DAK im heute veröffentlichten [Gesundheitsreport](#) „Risiko Psyche: Wie Depressionen, Ängste und Stress das Herz belasten“ hervor.

<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/133667/Hohes-kardiovaskulaeres-Risiko-unter-Erwerbstaetigen-durch-psychische-Faktoren>